#FixAtHome: Online-Community iFixit startet DIY-Aktion gegen die Wegwerfmentalität

03.04.2020, 11:28 | Freizeit, Buntes, Vermischtes

Pressemitteilung von: *iFixit*

Selbst reparieren spart Geld und ist ein wichtiger Beitrag zu nachhaltigem Konsum.

Viele Menschen verbringen durch COVID-19 ungewöhnlich viel Zeit zuhause. Was da plötzlich besonders nervt: quietschende Stühle, tropfende Wasserhähne und Technik, die nicht funktioniert. Mit ihren kostenlosen Anleitungen und unter dem Hashtag #FixAtHome will die Reparatur-Community iFixit gerade jetzt Hilfe zur Selbsthilfe anbieten – und damit ganz nebenbei zu bewusstem Konsum inspirieren.

Der aktuelle Ausnahmezustand ist nicht nur für manche Menschen eine Herausforderung, sondern auch für die heimische Infrastruktur, die verstärkt genutzt wird. Ob Laptop und Kaffeemaschine fürs Homeoffice, Handy für die Beziehungspflege oder Konsole, E-Book-Reader und Co. für den Zeitvertreib: Was jetzt kaputt geht, gefährdet die heimische Idylle.

Deshalb hat iFixit gemeinsam mit anderen Unternehmen, Aktivisten und Ehrenamtlichen einen globalen Aufruf gestartet: “Repariert Dinge selbst und teilt eure Erfolge unter dem Hashtag #FixAtHome auf Instagram und Twitter.” Ziel der Kampagne ist es ein Bewusstsein für die Notwendigkeit von Reparatur zu schaffen und zu zeigen, wie vielfältig, einfach und alltäglich Reparaturlösungen sein können.

Der Durchschnittsdeutsche besitzt 10.000 Dinge. Mit #FixAtHome will iFixit darauf aufmerksam machen, dass die meisten dieser Dinge es wert sind repariert zu werden, wenn sie kaputt gehen – und das nicht nur, weil sie oft einen persönlichen Wert haben: Reparieren ist ein bedeutender Beitrag zu Nachhaltigkeit. Nicht ohne Grund führt die EU in ihrem Aktionsplan für Kreislaufwirtschaft ein Recht auf Reparatur als Maßnahme an, das Handy und Co. künftig leichter reparierbar machen soll. Für Haushaltsgeräte wird es ähnliche Richtlinien bereits ab 2021 geben.

Mehr Reparatur bedeutet weniger Müll und weniger Neuproduktion von Produkten mit großem CO2-Fußabdruck. Vor allem die weltweit jährlich 50 Millionen Tonnen Elektroschrott und die Herstellung von Konsumgütern wie Elektronik oder Kleidung haben enorme Auswirkungen auf die Umwelt und den menschlichen Lebensraum. Reparatur ist ein unverzichtbares Kettenglied für die Lösung dieses Problems.

Weiterlesen: bit.ly/fix_at_home

Portrait

iFixit ist die größte Online-Community fürs Reparieren und wurde 2003 in Kalifornien gegründet. ifixit.de vernetzt Menschen auf der ganzen Welt und zeigt ihnen, wie sie Dinge einfach selbst reparieren können - egal ob Smartphone, Tablet oder Kaffeemaschine.

Inzwischen hat iFixit über 60.000 kostenlose Reparaturanleitungen, erstellt von einer globalen Community aus Tüftlern und Selbermachern. Finanziert wird die Plattform durch den Verkauf von eigenentwickelten Werkzeug-Sets und Ersatzteilen.

Seit 2013 gibt es das Tochterunternehmen iFixit Europe in Stuttgart. Von dort erfolgt der Ersatzteil- und Werkzeugversand in 30 Länder Europas - immer mit dem Ziel Menschen weltweit nicht nur den Zugang zu Reparaturwissen, sondern auch zu den nötigen Mitteln für die Reparatur so leicht wie möglich zu gestalten.

News-ID: 1082798 • Views: 732 (Stand: 30.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

https://www.openpr.de/news/1082798/FixAtHome-Online-Community-iFixit-startet-DIY-Aktion-gegen-die-Wegwerfmentalitaet.html